

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - OR B/S./023(VI)/16			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Beyendorf- Sohlen	Montag,  09.05.2016	Soziokulturelles Zentrum, Dodendorfer Weg 12	19:00Uhr	21:37Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Genehmigung/Freigabe der Niederschrift/Anlagen vom 11.04.2016
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters / Beschlusskontrolle / Neues aus Stadtrat, Verwaltung und Arbeitsgruppen
- 6 Dodendorfer Weg 12 – SKZ – Park – Umfeld: Zwischenbilanz, Diskussion/Beschlussfassung gemäß Anlage
- 7 Unsere Schwäche aus Verwaltungssicht: „Tragfähigkeit der unterstützenden Infrastruktur, die einen Verbleib im Stadtteil bei Hilfe- und Pflegebedarf im Alter ermöglicht“. Was machen wir? Diskussion/Beschlussfassung gemäß Anlage

- 8 Auswertung der Ortsbegehungen,  
Diskussion/Beschlussfassung gemäß Anlage
- 9 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Siegfried Geue

**Mitglieder des Gremiums**

Anja Maahs

Ulrich Schrader

Prof. Dr. Jürgen Tiedge

**Geschäftsführung**

Gerald Schneckenhaus

Abwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Werner Nordt

Birgit Steinmetz

## Öffentliche Sitzung

## 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

S. Geue begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und den Landtagsabgeordneten (CDU) und Vorsitzenden des Stadtrates A. Schumann.

Seit seinem Eintreffen vor dem Beginn der Sitzung hat sich sofort eine intensive Diskussion und ein interessanter Austausch zu einem breiten Spektrum der Kommunalpolitik ergeben. Mit Rücksicht auf diese Gespräche zögert sich der Beginn der OR-Sitzung hinaus.

Die Einladung ist am 22.4.16 verabschiedet worden, am 23.4.16 an Frau Herrmann gesandt worden. Sie war noch am 23.4.16 im RAIS und termingerecht in den Aushängen.

Der Versand an die OR erfolgte per E-Mail am 1.5.16

S. Geue stellt die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest.

## 2. Bestätigung der Tagesordnung

Der OR bestätigt die Tagesordnung mit 4:0:0.

## 3. Bürgerfragestunde

Keine Anfragen

## 4. Genehmigung/Freigabe der Niederschrift/Anlagen vom 11.04.2016

Folgende Bitten um Genehmigung durch J. Tiedge werden bestätigt: :

Die Anlage 2 vom 11.4.16 ist ergänzt worden um einige Auszüge aus dem Koalitionsvertrag vom 20.4.16, die mit unserem Thema Bahnhalt zu tun haben.

Der Bericht zur Festveranstaltung am 1.4.16 ist durch Bilder ergänzt worden.

Die Bestätigung/Freigabe der NS des öffentlichen Teils zur Sitzung am 11.4.16 erfolgt mit 4:0:0.

Während eines kurzen zeitweiligen Übergangs in nichtöffentliche Sitzung erfolgt die Bestätigung der NS des nichtöffentlichen Teils der Sitzung am 11.4.16 mit 4:0:0.

## 5. Bericht des Ortsbürgermeisters / Beschlusskontrolle / Neues aus Stadtrat, Verwaltung und Arbeitsgruppen

Der Berichtszeitraum umfasst den 11.04.-09.05.2016. Es war eine anspruchsvolle Zeit.

Am 11.04.2016 ist festgelegt worden, um ein Gespräch mit dem Oberbürgermeister der Landeshauptstadt zu bitten. Zur Zeit liegt kein Terminvorschlag seitens des BOB vor.

Zur Problematik Beyendorfer Teich ist ein Brief an den Oberbürgermeister geschrieben worden, dessen Inhalt von J. Tiedge umrissen wird. Eine kurze intensive Diskussion zu den weiteren Schritten wird von J. Tiedge zusammengefasst:

Der Vorgang DS0019/16 sollte unterbrochen werden.

Es soll ein umfassendes Gutachten zur hydrologischen Situation im gesamten Einzugsbereich des Beyendorfer Teichs auf beiden Seiten der Bahnlinie vorgelegt werden. Darin sollen die Ursachen für die in letzter Zeit verstärkt zu beobachtenden Vernässungen aufgezeigt werden.

Einzubeziehen sind der gesamte Einzugsbereich einschließlich der „Bergbau“-Nutzungen mit Zusammenhängen zum Grund- und Schichtenwasser und eine Dokumentation zu den Erfassungen an der Grundwasserkontrollstelle zur Überwachung eventueller Schadstoffeinträge aus der ehemaligen Deponie.

Aufzuzeigen sind Alternativen zur gegenwärtigen Vorflut mit Teich (nördlich der Beyendorfer Dorfstraße).

Überweisung in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und für Umwelt und Energie ist vorzusehen.

Am 01.04.2016 führten wir die Festveranstaltung 15 Jahre Eingemeindung von Beyendorf-Sohlen mit Erfolg durch.

Am 25.-26.04.2016 wurde im Soziokulturellen Zentrum eingebrochen. Am Vormittag war die Polizei im Hause. Ermittlungen werden durchgeführt. (Einbruchsdiebstahl im besonders schweren Fall). Zum Stand der Ermittlungen kann noch keine Aussage gemacht werden.

Am 21.04.2016 fand unser Änderungsantrag zum Parkkonzept im Stadtrat Zustimmung.

Am 04.05.2016 ging ein Brief vom Wahlleiter Dr. Hoppe mit Informationen zu einer Mandatsänderung im Ortschaftsrat ein.

J. Tiedge ergänzt durch folgendes Zitat aus dem Koalitionsvertrag vom 20.4.2016:  
S. 24:

Das Kommunalverfassungsgesetz werden wir im Sinne der Stärkung von Demokratie und Transparenz weiterentwickeln. Wir werden im Kommunalverfassungsgesetz für Ortschaften unter 300 Einwohner ab 2019 ebenfalls die Möglichkeit einräumen, einen gewählten Ortschaftsrat oder einen gewählten Ortsvorsteher zu haben. Wir werden es auch ermöglichen, Ortschaftsräte in Stadtteilen zu gründen und zu wählen. Wir führen eine gesetzliche Frist zur Beantwortung von Fragen kommunaler Mandatsträger an die kommunalen Hauptverwaltungsbeamten ein. Auch in nichtbeschließenden kommunalen Ausschüssen können zukünftig Bürgerfragestunden stattfinden. Ferner werden wir prüfen, die Kontroll- und Informationsrechte kommunaler Mandatsträger in Bezug auf kommunale Beteiligungen und Zweckverbände zu stärken. Die Änderungen des KVG werden unter breiter Einbeziehung des Meinungsbildes der Bürgerinnen und Bürger sowie der kommunalen Mandatsträger erfolgen.

J. Tiedge informiert über die Vorhaben zu den Bürgerbüros:

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		Datum 17.03.2016
Dezernat I	Amt FB 32	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich

INFORMATION

10080/16

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	29.03.2016	nicht öffentlich
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	19.04.2016	öffentlich
Verwaltungsausschuss	29.04.2016	öffentlich

Thema: Zwischeninformation zum Konzept "Bürgerbüros für die Zukunft wappnen"

J. Tiedge informiert über die Vorhaben zur Neuauflage der Verkehrsuntersuchungen Süd / Südost:

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0444/15	Datum 23.09.2015
Dezernat: VI	Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	12.04.2016	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	28.04.2016	öffentlich	Beratung
Ausschuss für Umwelt und Energie	17.05.2016	öffentlich	Beratung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	26.05.2016	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	08.06.2016	öffentlich	Beratung
Stadtrat	16.06.2016	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

#### Kurztitel

Grundsatzbeschluss zur Verkehrsuntersuchung Süd/Südost und Verkehrskonzeption für die Stadtteile Leipziger Straße/Hopfgarten/Salbke und Westerhüden

#### 6. Dodendorfer Weg 12 – SKZ – Park – Umfeld: Zwischenbilanz, Diskussion/Beschlussfassung gemäß Anlage

Gegenstand intensiver Diskussion ist die Anlage 1 zu dieser Niederschrift als eine Arbeitsgrundlage in Sachen Park.

#### **Der OR bestätigt mit 4:0:0 durch Beschluss die von J. Tiedge unterbreiteten Vorschläge vom 11.4.16 für eine räumliche und zeitliche Strukturierung der Vorhaben zum Park:**

Für den Kernbereich des ehemaligen Gutsparks (zwischen Gebäude und Sülze, zwischen Kinderspielplatz und reinem Wohngebiet Froschgrund) einschließlich Teich in seinen vielfältigen Funktionen ist eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahmen vorgesehen.

Der Spielplatz am Ostrand ist Kristallisationskern für einen Bereich Kinder / Jugend, der sich entlang der ehemaligen 100m-Laufbahn entwickelt. 2017 soll der Spielplatz gestaltet werden. Das südliche Ende der ehemaligen 100m-Laufbahn, der Städtewegweiser und der Thälmann-Gedenkstein sind geprägt durch die Schulgeschichte des Grundstücks und sollen erhalten werden. Zusammen mit dem ehemaligen Torbereich (die Pfeiler stehen noch) soll hier ein ansprechender Eingangsbereich entstehen, der auch Informationen zu Veranstaltungen, zum heutigen Profil des Grundstücks und zur kompletten Geschichte des Grundstückes bieten soll. Mitwirkung der Vereine und von Initiatoren von Gedenkstein und Wegweiser (beispielsweise des ehemaligen Schuldirektors M. Ebeling) ist anzustreben. Dieser Bereich sollte schwerpunktmäßig 2018 anstehen.

Die Gestaltung des Bereichs vor dem Gebäude (mit dem ehemaligen Schulhof) sollte den Abschluss bilden und zum Schuljubiläum 2019 fertig gestellt werden.

Breiten Raum nehmen in der Diskussion Fragen zum SKZ ein.

Erarbeitete Beschlusskontrollen zu den Beschlüssen vom 14.12.15, Standpunkte zu den aktuellen Baumaßnahmen, Neuregelungen zur Koordinierung der gemeinschaftlichen Nutzung der Räume im SKZ, Widmung von Räumen im SKZ sollen als Anlage 2 dieser Niederschrift zusammengestellt werden und mit der Bestätigung dieser Anlage beschlossen werden.

Dies ist in der OR-Sitzung am 6.6.16 erfolgt, wobei folgende Beschlüsse mit 5:0:0 gefasst wurden:

- 1) Für den gegenwärtigen Status von K1 gibt es keinen Beschluss des Ortschaftsrates. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, für die Juni-Sitzung des OR einen Beschluss-vorschlag für K1 und auch für K13 zu unterbreiten.
- 2) Die Räume K8/K9 erhalten die Widmung „Sport und Spiel“.
- 3) Die Räume O6/O7 erhalten die Widmung „Büchersammlung Beyendorf-Sohlen“.
- 4) In sinnvollen und vom Ortschaftsrat bestätigten Organisationsformen (Regelungen zu K11, Dodendorfer Weg 12 als ein Standort für das Sport- und Spielmobil) gehören Kinder und Jugendliche zum Kreis der Nutzer der gemeinschaftlich zu nutzenden Räume (E3(E4) (Mehrzweckraum mit Stuhl-/Gerätelager), E6 (Garderobe), E7 (Teeküche), K6 (Veranstaltungsraum), K5 (Teeküche, Lehmbackofen mit Lagerräumen K3,K4)).

Der verbleibende Komplex Jugend im SKZ wird vertagt.

- 7 Unsere Schwäche aus Verwaltungssicht: „Tragfähigkeit der unterstützenden Infrastruktur, die einen Verbleib im Stadtteil bei Hilfe- und Pflegebedarf im Alter ermöglicht“. Was machen wir?

Zugeschickt wurden mit der Einladung:

Die ISEK\_B\_Protokolle vom 23.11.15,

die Information an den Stadtrat I0069 zum Projekt Pflegenetz.

Zur Wiedervorlage sollten alle bisherigen Vorgänge zu ISEK2025

(beispielweise orbs\_151116\_anlage3.pdf, \_151116\_anlage4.pdf ) kommen.

#### **Beschluss mit 4:0:0:**

Der OR bestätigt ausdrücklich die Sicht, dass das SKZ zu den Stärken des Stadtteils zu zählen ist. Umgehend soll Kontakt zum Pflegenetzwerk aufgenommen werden.

Es soll geklärt werden, welche ortsteilspezifischen sozialen Angebote im SKZ realisiert werden sollten.

- 8 Auswertung der Ortsbegehungen

Nach der Ankündigung durch A. Schumann, dass die DS0019/16 auf der Tagesordnung der Stadtratssitzung am 19.5.16 stehen wird, konzentriert sich die Diskussion auf den Komplex Beyendorfer Teich und Umfeld.

Beschluss mit 4:0:0:

Der Ortsbürgermeister erhält den Auftrag, im Stadtrat einen Änderungsantrag zur Behandlung von DS0019/16 zu stellen. Dazu soll der Text der Zusammenfassung im TOP 5 verwendet werden. Zur Begründung soll der diesbezügliche Teil des Berichts zur Ortsbegehung in Beyendorf am 11.4.16 (Anlage 1 der OR-Sitzung am 11.4.16) verwendet werden.

9. Verschiedenes
- 

Termine des Ortschaftsrates für den Monat Juni werden abgestimmt.

S. Geue schließt die Sitzung um 21.37 Uhr.

Die Niederschrift in der vorliegenden Form wird am 4.7.16 bestätigt und freigegeben.

Siegfried Geue  
Vorsitzender

Gerald Schneckenhäus  
Schriftführer